

Inhalt

Vorwort zur fünften Auflage	11
Kennen Sie das?	13
Über dieses Buch	16
Wie ist das Buch aufgebaut?	17
Wie benutze ich das Buch?	18
Wird mir das Buch wirklich helfen können?	19
Gibt es noch weitere Hilfen bei der Anwendung von <i>Wackelpeter & Trotzkopf</i> ?	21

I Fragen und Antworten 23

1 Hyperkinetische Verhaltensauffälligkeiten	25
1.1 Woran erkennt man ein Kind mit hyperkinetischen Verhaltensauffälligkeiten (ADHS-Symptomen)?	25
1.2 Wie wird eine hyperkinetische Störung diagnostiziert?	29
1.3 Wie häufig sind hyperkinetische Verhaltensauffälligkeiten?	40
1.4 Was sind die Ursachen hyperkinetischer Auffälligkeiten?	41
1.5 Wie entwickeln sich die Kinder weiter?	45
2 Oppositionelle Verhaltensauffälligkeiten	48
2.1 Woran erkennt man ein Kind mit oppositionellen Verhaltensauffälligkeiten?	48
2.2 Wie wird eine oppositionelle Verhaltensstörung diagnostiziert?	50
2.3 Wie häufig sind oppositionelle Verhaltensauffälligkeiten?	51

2.4	Was sind die Ursachen oppositioneller Verhaltensauffälligkeiten?	52
2.5	Wie entwickeln sich die Kinder weiter?	56
3	Warum werden hyperkinetische und oppositionelle Verhaltensauffälligkeiten in diesem Buch zusammengefasst?	59
4	Was kann man tun?	64
4.1	Was kann man in der Familie tun?	66
4.2	Was kann man im Kindergarten oder in der Schule tun?	68
4.3	Braucht mein Kind eine spezielle psychologische Behandlung oder pädagogische Förderung?	85
4.4	Sind Medikamente hilfreich?	93
5	Wer kann helfen?	108
5.1	Internet-Adressen von Fachorganisationen und von Selbsthilfeorganisationen	113
6	Was ist meist weniger hilfreich und was ist zukünftig vielleicht erfolgversprechend?	115
II	Elternleitfaden	119
	Wie benutze ich den Elternleitfaden?	120
	Das Problem unter die Lupe nehmen (Stufe 1 bis 3)	126
	Stufe 1: Welche Probleme hat mein Kind?	126
	Stufe 2: Probleme, Belastungen und Stärken in unserer Familie	131
	Stufe 3: Der Teufelskreis	140
	Sich wieder mögen lernen (Stufe 4 und 5)	148
	Stufe 4: Was mögen Sie an Ihrem Kind?	148

Stufe 5: Die <i>Spaß- & Spiel-Zeit</i>	153
Das kriegen wir geregelt! Familienregeln formulieren und einhalten (Stufe 6 bis 9)	161
Stufe 6: Familienregeln	161
Stufe 7: Geben Sie wirkungsvolle Aufforderungen!	169
Stufe 8: Loben Sie Ihr Kind, wenn es Aufforderungen und Regeln befolgt!	173
Stufe 9: Setzen Sie natürliche Konsequenzen, wenn Ihr Kind Aufforderungen und Regeln nicht befolgt!	177
Spielerisch, aber konsequent! – Möglichkeiten der Verhaltensänderung (Stufe 10 bis 12)	184
Stufe 10: Wenn Lob allein nicht ausreicht: Der <i>Punkte-Plan</i>	184
Stufe 11: Wie man einen <i>Punkte-Plan</i> verändert und beendet	196
Stufe 12: <i>Der Wettkampf um lachende Gesichter</i>	200
Stärken Sie sich und Ihr Kind! (Stufe 13 und 14)	211
Stufe 13: Auftanken und für sich selbst etwas tun	211
Stufe 14: Fördern Sie die Stärken und Interessen Ihres Kindes und kanalisieren Sie seine Energie	219
Pannenhilfe bei neuen und hartnäckigen Problemen (Stufe 15 und 16)	234
Stufe 15: Wenn neue Probleme auftauchen	234
Stufe 16: Wenn sich Probleme nicht lösen lassen	239

III Anwendungsbeispiele 243

Wie benutze ich die Anwendungsbeispiele?	244
Mein Kind ist eine Nervensäge	247
Wo ist mein Kind?	254

Der Kampf ums Wecken	259
Wenn das Essen zur Qual wird	263
Unser täglicher Hausaufgaben-Krieg	269
Das allabendliche Theater mit dem Zubettgehen	275
Wutausbrüche	281
Meine Kinder sind wie Hund und Katze	286
Probleme in der Öffentlichkeit	296

IV Arbeitsblätter 303

V Memo-Karten 331

Literatur	363
Hinweise zu den Online-Materialien	364
Sachwortverzeichnis	365
Bildnachweis	366